



Zirkus Hosälupf - Artisten in Mollis

Am vergangenen Donnerstag endete für die 2. und 3. Primarklasse Mollis ihre zweiwöchige Projektarbeit zum Thema "Zirkus". Dabei präsentierten Sie im "Zirkus Hosälupf" in der Mehrzweckhalle Mollis den Eltern, Grosseltern, Freunden und Verwandten ein vorabendfüllendes, abwechslungsreiches Zirkusprogramm.

Ob Jonglieren, Seiltanzen oder Zaubern - in den vergangenen beiden Schulwochen herrschte im Primarschulhaus Mollis das Zirkusleben. Initiiert wurden diese aussergewöhnlichen Schulstunden durch die beiden Primarlehrerinnen Esther Spiess und Karin Weber, die mit ihren beiden 2.&3. Primarklassen in die Welt der Artistinnen und Artisten eintauchten.

Hereinspaziert in die Manege

Als Höhepunkt dieses aussergewöhnlichen Schulbetriebs fand am vergangenen Donnerstag die Zirkusvorführung für die Angehörigen statt: So wurde in der Mehrzweckhalle Mollis ein kompletter Zirkus eingerichtet: Ob Kassenhäuschen, Zirkuszelt oder Manege und Bestuhlung - man wählte sich fast im Zirkus Knie.

Das Programm, durch welches die Zirkusdirektoren Anja und Luigi führten, hatte es in sich: Mit Darbietungen wie Jonglieren, Seiltanzprinzessinnen, musizierenden Clowns oder fantastischen Magiern - dem ausverkauften Haus wurde ein Highlight nach dem anderen geboten. Das Publikum war begeistert, sodass die zahlreichen Darstellerinnen und Darsteller am Ende nochmals in die Manege geklatscht wurden.

Breite Unterstützung

Bei der Realisierung des ambitionierten Vorhabens erhielten die Schülerinnen und Schülern sowie die Lehrpersonen nach der Bewilligung durch Schulleiterin Daniela Burlet breiten Support: So konnte man nicht nur auf die tatkräftige Unterstützung durch das Abwartsehepaar Pfeifer und der Lehrerin für Textiles Gestalten, Ursula Menzi, zählen, sondern verfügte mit wyss bühnenbau ag, Näfels und ciclosport Mollis auch über zwei grosszügige Sponsoren.

Zusätzlich zu den Engagements kamen materielle Gaben durch die Familie Fridolin Leuzinger, Oberrusteln Mollis, welche dem Zirkus mehrere Strohbälle zur Verfügung stellte sowie der Bäckerei Strimer aus Leuggelbach, die den Artistinnen und den Artisten einen Teil an den z'Nüüni spendierte.

Ressort Bildung in Schwung

Die Projektarbeit "Zirkus" und der "Zirkus Hosälupf" sind jüngstes Beispiel für die derzeitigen vielfältigen Aktivitäten des Ressorts Bildung sowie seiner Lehrerinnen und Lehrer: So fanden in den vergangenen beiden Wochen in der Ortschaft Näfels besondere Aktivitäten zum Tag des Wassers statt, während die Schule Bilten eine "Dorfputzete" durchführte. Daneben betätigen sich die Schulen in diversen Ortschaften jeweils bei der Zeitungssammlung, ein Dienst, der von den Einwohnerinnen und Einwohnern sehr geschätzt wird.